

Photo Basel

Alpa Award

In Zusammenarbeit mit einem Zürcher Privatsammler haben Alpa und Photo Basel einen Preis für den herausragendsten Künstler der Photo Basel, den Alpa Award 2018 verliehen.

Gewinnerin des Alpa Award 2018 ist Yoko Ikeda. Alpa nimmt traditionell keinen Einfluss auf den Juryentscheid. Der Award besteht aus zwei Teilen: Ankauf einer Arbeit durch den Privatsammler sowie einem Geldpreis von CHF 5.000, gestiftet durch Alpa. Der Betrag kann auch mit einem Faktor 1.5x zum Kauf von

Alpa-Equipment verwendet werden. Yoko Ikeda über ihre Arbeit: „Für mich ist die Fotografie weder eine Möglichkeit, Dinge oder Phänomene aufzuzeichnen, noch eine Methode, sie zu erklären. Fotografie ist eine Form des Experimentierens, um durch die Linse eine neue Welt zu erschaffen und dabei bewusst mit der Mehrdeutigkeit des visuellen Empfindens, der Farben, der Komposition und den Schwankungen der Perspektive zu arbeiten. Dinge, die im täglichen Leben existieren oder überall zu finden sind, sind so bescheiden und zufällig. Daher werden sie eher als bedeutungslos angesehen. Mein Wunsch ist es, aus diesen Themen wertvolle und besondere

Bilder zu machen, ihre Schönheit durch die Funktionen meiner Kamera zu extrahieren. Dann wird es auf einen zweidimensionalen Druck übertragen. Auch Zufallsfaktoren zählen viel. Manchmal bringt dieses unvorhersehbare Ergebnis meine Fotos in eine Dimension, die weit über das hinausgeht, was ich mir vorgestellt habe.“



Foto: © Yoko Ikeda.